



[OeME-Migration](#)

[Prädikantendienst](#)

[Patrimoine religieux](#)

[Kirchenbau](#)

[LKG](#)

[LEqN](#)

info refbejuso | Nummer 28 | 19.08.2019



Landeskirchengesetz: Was sich nicht ändert

Das neue Landeskirchengesetz, das ab 1. Januar 2020 gilt, bringt nicht nur Änderungen mit sich. Einiges bleibt gleich wie bisher oder verbessert sich für die Kirchgemeinden sogar. Dies ist ein erster Beitrag einer Serie, die über das neue Landeskirchengesetz informiert.

[Was sich nicht ändert \(PDF\)](#)

[Weitere Informationen](#)



Loi sur les Eglises nationales: ce qui ne change pas

La nouvelle loi sur les Eglises nationales n'entraîne pas que des changements. Certaines choses restent identiques et d'autres améliorent même le quotidien des paroisses. La présente contribution est la première d'une série d'informations sur la nouvelle loi sur les Eglises nationales.

[Ce qui ne change pas \(PDF\)](#)

[Plus des informations](#)

Visionsbotschafterin Dorothee Wenk: Unsere Vision lebt!



«Von Gott bewegt – den Menschen verpflichtet». Unsere Vision kennen Sie schon, aber mich noch nicht. Mein Name ist Dorothee Wenk. Ich bin seit Juli Visionsbotschafterin und freue mich sehr über die gelebte Vision Ihrer Kirchgemeinde zu hören. Ziel ist es, kreativen Angeboten und neuen Projekten auf der Visionswebseite eine Plattform zu bieten. Machen Sie auf Ihre vielleicht schon seit längerer Zeit etablierten Angebote, Feiern oder sonstigen Anlässe aufmerksam. Wie wird bei Ihnen die Vision gelebt? Wie ist Ihre Kirchgemeinde von Gott bewegt und wie zeigt sie dies? Ich freue mich auf Ihren Kontakt.

[Dorothee Wenk \(E-Mail\)](#)

[Website - in kontinuierlicher Veränderung](#)

Dorothee Wenk, ambassadrice de la Vision: notre Vision est vivante!

«Animés par Dieu - engagés pour les humains»: vous connaissez notre Vision mais moi, vous ne me connaissez pas encore. Je m'appelle Dorothee Wenk et je suis depuis juillet ambassadrice de la Vision. Je me réjouis de prendre connaissance de tout ce que vous entreprenez pour faire de la Vision une réalité vécue. Notre objectif est de rassembler les propositions et projets créatifs et novateurs sur cette plate-forme que nous offre le site de la Vision. Faites connaître vos activités que vous avez déjà mis en place depuis un certain temps, vos célébrations ou autres manifestations. Comment la Vision est-elle vécue chez vous? Comment votre paroisse est-elle animée par Dieu et comment le montre-t-elle? J'attends avec plaisir toute communication de votre part.

dorothee.wenk@refbejus.ch

[Page d'internet - en changement continu](#)

Feierliche Diensteinsetzung von Prädikantinnen und Prädikanten

Am Sonntag, 25. August setzt Pfr. Andreas Zeller, Synodalratspräsident, die neu ausgebildeten Prädikanten und Prädikantinnen in der Kirche Lützelflüh ein. Der Abendmahlsgottesdienst wird vom Posaunenchor Lützelflüh-Grünenmatt und dem Co-Beauftragten für den Prädikantendienst, Pfr. Pascal Känzig, mitgestaltet. Die neu Eingesetzten haben im Rahmen der berufsübergreifenden Theologieausbildung RefModula die nötigen Grundlagen erworben. Sie sammelten während eines Mentorats Praxiserfahrungen und haben die Ausbildung mit einem Prüfungsgottesdienst abgeschlossen. Interessierte sind zur Feier herzlich eingeladen.

[Ausschreibung Gottesdienst](#)

[Mehr über den Prädikantendienst](#)

[RefModula](#)

FÜR DIE KIRCHGEMEINDEN

Theologie erleben: Kursstart Evangelischer Theologiekurs in Biel

Am 21. August findet im Wyttenbachhaus in Biel der Informationsabend zum dreijährigen Theologiekurs ETK statt. Der Kurs richtet sich an alle, die bereit sind, die Grundfragen der Theologie kennenzulernen. Die Kursteilnehmenden bringen Freude am Nachdenken und Bereitschaft zum Dialog mit. Die dreijährigen Evangelischen Theologiekurse werden im bernischen Kirchengebiet regelmässig in verschiedenen Regionen durchgeführt. Sie werden von den dortigen kirchlichen Bezirken oder kirchennahen Institutionen getragen und von den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn koordiniert und massgeblich finanziell unterstützt. Der Informationsabend beginnt um 18.45 Uhr und dauert bis 21.15 Uhr, eine Anmeldung ist bis zum 25. August erwünscht.

[Ausschreibung](#)

[Allgemeine Informationen zum Theologiekurs](#)

Lange Nacht der Kirchen am 5. Juni 2020

Anmeldungen können bereits heute an bildung@refbejuso.ch für den Kanton Bern, und an aurelio.citro@bistum-basel.ch für den Kanton Solothurn, gemeldet werden. Auskunft erteilt gerne Ralph Marthaler 031 340 25 12.

[Informationen](#)

[Auskünfte \(E-Mail\)](#)

Nuit des églises du 5 juin 2020

Vous pouvez d'ores et déjà vous inscrire à l'adresse bildung@refbejuso.ch pour le canton de Berne. Ralph Marthaler vous renseigne volontiers: ralph.marthaler@refbejuso.ch, 031 340 25 12.

[Informations](#)

[Renseignements \(courriel\)](#)

Schweizer Kirchenbautag: Moderner Kirchenbau in der Schweiz

Am 30. August, von 9.15 bis 17.45 Uhr, findet an der Universität Bern der dritte Schweizer Kirchenbautag zum Thema «Moderner Kirchenbau» statt. Über 1000 Kirchen wurden in der Schweiz in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts gebaut. Eine vertiefte Auseinandersetzung mit ihnen ist angesichts aktueller Problemstellungen im Zusammenhang mit Sanierungen, Unterschutzstellungen und Umnutzungen angezeigt. Die Referentinnen und Referenten diskutieren das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Die Tagung richtet sich an Personen, die von Amtes wegen oder aus anderen Gründen mit modernen Kirchen befasst sind bzw. sich dafür interessieren.

[Programm, Anmeldung \(bis 23.8.\)](#)

Journée suisse du patrimoine religieux: l'architecture religieuse moderne en Suisse

Le 30 août prochain, de 9h15 à 17h45, se déroulera à l'Université de Berne la troisième Journée suisse du patrimoine religieux consacrée au thème du «Patrimoine religieux contemporain». La Suisse a vu s'ériger plus de 1000 églises depuis la seconde moitié du 20e siècle. Il convient de se pencher de manière approfondie sur les problèmes actuels qui les touchent en lien avec leur rénovation, leur mise sous protection et leur réaffectation. Les intervenantes et intervenants aborderont ce thème sous différents angles. La journée s'adresse à des personnes concernées d'office par la thématique des églises contemporaines ou motivées par d'autres raisons ou qui ont tout simplement un intérêt personnel.

[Programme, inscription \(jusqu'au 23.08\)](#)

KoFI-Fachtagung «Mitbestimmen erwünscht?!»

Die öffentliche Tagung der Schweizerischen Konferenz der Fachstellen für Integration (KoFI) findet am 12. September, von 9 bis 16 Uhr, in Solothurn statt. Unter dem Titel «Mitbestimmen erwünscht?! - Partizipation in der Integrationsarbeit fördern» werden Fachpersonen aus der Integrationsarbeit und Interessierten Partizipationsprozesse aus Theorie und Praxis aufgezeigt. Weiter wird aus Erfahrungen gelernt und ergründet, wie Zugänge geschaffen werden können und was dabei beachtet werden muss. Die KoFI fördert den Fachaustausch und die Zusammenarbeit unter den Mitgliedern und weiteren Interessierten um die Qualität in der Integrationsarbeit kontinuierlich zu verbessern.

[Informationen, Anmeldung \(bis 31.8.\)](#)

Participation bienvenue ?! Colloque spécialisé de la CoSI

Le 12 septembre prochain, de 9h à 16h, aura lieu à Soleure le colloque public de la Conférence suisse des Services spécialisés dans l'intégration (CoSI). Placé sous le thème de l'encouragement de la participation au travail d'intégration, il s'adresse aux spécialistes du travail d'intégration et à toute autre personne intéressée. Le colloque abordera les processus de participation d'un point de vue pratique et théorique. Même si la manifestation n'est pas en soi bilingue, une contribution sera donnée en français et les participantes et participants peuvent indiquer au moment de leur inscription s'ils souhaitent une traduction.

[Informations, inscription \(jusqu'au 31.8\)](#)

Dokumentarfilm «Machines» - Informationen zur Konzernverantwortungsinitiative

Der Bereich OeME-Migration empfiehlt den Dokumentarfilm aus dem Jahr 2016, der am 21. August um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus Markus in Bern gezeigt wird. Regisseur Rahul Jain geht auf die Fabriken von Gujarat (Indien) und ihren zermürbenden Arbeitsbedingungen ein. Anschliessend an den Film gibt es Informationen zur Konzernverantwortungsinitiative und eine Diskussionsrunde. Der Anlass ist kostenlos.

[Ausschreibung](#)

Eine Zukunft für die Mbyá in Argentinien - Informationsanlass in Bern

Mit dem Schutz grosser Waldstücke in der Region Misiones sollen der Lebensraum der Mbyá, die einzigartige Natur und die dort lebenden Jaguarer gerettet werden. Der Anlass vom 21. August um 19.15 Uhr in der Heiliggeistkirche Bern wird umrahmt mit Musik auf der paraguayischen Harfe sowie einem Kurzfilm über die Lebenssituation der Mbyá. Jachuká Reté, Führerin des Volkes der Mbyá-Guaraní wird anwesend sein. Am 8. März 1996 wurde die Schweizer Vereinigung für Naturschutz in Argentinien «Sagittaria» ins Leben gerufen. Sie will sich effizient und unbürokratisch für die Erhaltung argentinischer Ökosysteme einsetzen. Der Bereich OeME-Migration der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn zählt zu den Organisierenden.

[Ausschreibung](#)

[Weitere Informationen zu Sagittaria](#)

Bundesasylzentrum Flumenthal - Wie kann ich mich engagieren?

Die «Plattform «Zivilgesellschaft in Asyl-Bundeszentren» ZiAB lädt am 20. August um 19 Uhr, im Wallierhof in Riedholz, zum Informationsaustausch ein. Tobias Heiniger, Schweizerische Flüchtlingshilfe, zeigt bisherige Erfahrungen mit dem beschleunigten Asylverfahren auf und Laura Tommila, ZiAB, stellt Akteure, Abläufe und Rahmenbedingungen für zivilgesellschaftliches Engagement in Bundeszentren vor. Zudem berichten Freiwillige aus drei Bundeszentren von ihren vielseitigen Projekten und Erfahrungen. Ab 20.30 Uhr wird ein Apéro geboten, an dem ein weiterer Austausch möglich ist. Die Fachstelle Migration der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn ist ebenfalls präsent. Sie beantwortet gerne Fragen zur Unterstützung von Kirchgemeinden durch die Fachstelle.

[Informationen](#)

Event «bike+hike4bibles 2019»: Druckkosten für tschadarabische Bibeln

Für eine halbe Million Araber im Tschad ist es bald soweit: sie erhalten die ganze Bibel in ihrer Muttersprache. Die Druckkosten für eine Bibel (mit Transport) beträgt zwischen 15 und 20 Franken, für afrikanische Verhältnisse sehr teuer. Mit einer Velofahrt um den Bielersee oder einer Wanderung von Biel aus wird das Projekt 2019 der Schweizerischen Bibelgesellschaft und Wycliffe unterstützt. Jede Spende trägt dazu bei, dass die Bibel weiter übersetzt und verbreitet wird. Gemeinsam wird somit geholfen, allen Menschen auf Wunsch den Zugang zur Bibel in der eigenen Sprache zu ermöglichen. Der Anlass beginnt am 12. Oktober, zwischen 8 und 9.30 Uhr auf dem Robert-Walser-Platz in Biel.

[Informationen, Anmeldung \(31.8.\)](#)

Podiumsdiskussion im Polit-Forum: Lobbys im Parlament

Wie transparent ist der politische Betrieb in Bern? Wer nimmt wie Einfluss, wer vertritt welche Interessen und wer wird von wem bezahlt? Und wen wählen wir eigentlich: Volks- oder Interessenvertreterinnen und -vertreter? Diskutieren Sie mit am Dienstag, 10. September, von 18.30 bis 20 Uhr, im Polit-Forum, im Käfigturm Bern. Die Fachstelle Reformierte im Dialog pflegt den Kontakt zu Politik und Gesellschaft in ausgewählten Feldern.

[Informationen, Anmeldung](#)

[Reformierte im Dialog](#)

Von Menschen und Maschinen - Tagung zu künstlicher Intelligenz

Ein Informatiker führt in das Thema ein und erläutert, wie künstliche Intelligenz funktioniert. Je ein Vertreter von Medizin, Finanzwirtschaft und Kultur erzählt, welche Anwendungen sie heute findet und künftig finden wird. Eine Philosophin und ein Philosoph denken, zusammen mit Gymnasiastinnen und Gymnasiasten, laut nach: Können Computer moralisch handeln? Was macht uns zum Menschen, wenn wir Maschinen schaffen, die besser sind als wir? Am Schluss findet eine Podiumsdiskussion und eine Fragerunde mit dem Publikum statt. Kosten: CHF 30.– pro Person inkl. Imbiss, für Schüler, Studenten und Lehrlinge gratis. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Verantwortlich für die Tagung von Samstag, 7. September, von 13.30 bis 18 Uhr im Festivalzelt ist das «Forum Gstaad». Die Kirchgemeinde Saanen-Gsteig unterstützt den Anlass.

[Informationen](#)

Des hommes et des machines: congrès sur l'intelligence artificielle

Samedi 7 septembre, de 13h30 à 18 h, le «Forum Gstaad» proposera ce congrès dans la tente des festivals à Gstaad. Un informaticien nous introduira au thème et expliquera comment fonctionne l'intelligence artificielle. Des représentants de la médecine, du secteur financier et de la culture exposeront quelles applications ils trouvent aujourd'hui et ils trouveront à l'avenir. Une philosophe et un philosophe réfléchiront spontanément avec les gymnasiennes et gymnasiens autour des questions suivantes: les ordinateurs peuvent-ils agir moralement? Que cela nous fait-il, en tant qu'humains, lorsque nous créons des machines qui sont meilleures que nous? Le congrès se terminera par un débat dirigé entre les intervenants et un micro ouvert pour le public. Coûts: CHF 30.– par personne, collation comprise. Participation gratuite pour les lycéennes et lycéens, étudiantes et étudiants. Aucune inscription nécessaire.

[Informations](#)

Découvrir sa voix

Le Centre de Sornetan propose une formation sur trois soirées dédiée à la voix. Il ne s'agit pas d'apprendre à chanter juste, à parler fort ; ni à «poser sa voix», ni à «articuler». Lors des trois soirées, vous travaillerez pour découvrir des «outils» qui permettent d'«être avec soi», de se laisser parler, chanter, respirer, d'être devant un public sans fabriquer, sans endosser un rôle ou un ton qui figent ou rendent superficiel. Cette formation est fondée sur la méthode de Frédéric Faye (Paris) et est donnée par Marie-Laure Krafft Golay, pasteur et formatrice.

[Informations](#)

Bienne: nouvelle exposition

Du samedi 24 août au dimanche 6 octobre, l'église du Pasquart accueille une nouvelle exposition intitulée «Haïti couleurs». «Présence » accroche les photographies de Sammie Keller qui a séjourné à Haïti auprès de l'association suisse Santé Haïti. «Présences» a décidé de réaliser cette exposition afin de soutenir le travail de Sammie Keller et pour sensibiliser le public, si besoin est, à la situation difficile vécue en Haïti. Le vernissage est prévu le samedi 24 août, à 17h.

[Informations](#)

Festival du Film de la Transition

Du 23 août au 17 septembre, Bienne accueille le Festival du Film de la Transition qui laisse l'écran aux pionnières et pionniers du changement. Onze films qui thématisent le changement climatique, qui présentent des initiatives indépendantes pour un changement positif, et qui nous rappellent à nos origines et à notre lien avec la nature. Des ateliers et des tables rondes sont prévus.

[Informations](#)

Genève: atelier-découverte sur la transition intérieure

Cet événement vous est proposé dans le cadre du partenariat entre le laboratoire de Transition intérieure et le Théâtre de l'Orangerie. Au cœur du parc de la Grange, un atelier de découverte du «Travail Qui Relie», approche développée par l'écopsychologue Joanna Macy. Entre la gratitude pour la beauté du Vivant, le partage de notre souffrance pour la Terre, un changement de notre regard et la quête de notre désir d'engagement pour un monde ré-enchanté, nous nous ouvrons à l'expérience de la nature en nous... Un atelier animé par Michel Maxime Egger, sociologue, auteur d'ouvrages sur l'écopsychologie, responsable du Laboratoire de transition intérieure chez Pain pour le prochain. Alexia Rossé, collaboratrice du Laboratoire de transition intérieure chez Pain pour le prochain.

[Informations](#)

MEDIEN, PUBLIKATIONEN

Neues Handbuch zur OeME-Migrationsarbeit in der Kirchgemeinde erschienen

Die Mitarbeitenden des Bereichs OeME-Migration haben zu den Themen Ökumene, Mission, Entwicklungszusammenarbeit und Migration ein neues Handbuch für Kirchgemeinden verfasst. Das praktische Handbuch enthält nicht nur übersichtliche thematische Einführungen sondern bietet auch eine Fülle an praktischen Tipps zur Umsetzung von OeME-Migrationsarbeit in der Kirchgemeinde. Das Handbuch kann ab sofort kostenfrei bestellt werden.

[Bestellen](#)

[Handbuch \(zum Blättern\)](#)

STELLENAUSSCHREIBUNG

Lehrstelle Kauffrau / Kaufmann EFZ (E und B Profil)

Die gesamtkirchlichen Dienste der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn bieten eine KV-Lehrstelle mit Lehrbeginn August 2020 an. Die Bewerbungsfrist dauert von Mitte August bis zum 30. September. Die Lernenden werden in den verschiedenen Fachbereichen ausgebildet. Die Ausbildung richtet sich nach der lern- und leistungsdokumentation für Kauffrau / Kaufmann EFZ der Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung.

[Weitere Informationen](#)

AM HORIZONT

Vorbereitungsworkshop: «Lange Nacht der Kirchen» zum Fliegen bringen

Am 22. Oktober, von 17.30 bis 21 Uhr, im Haus der Kirche in Bern, erfahren Interessierte das Wichtigste zur Langen Nacht der Kirchen. Zwei Pfarrpersonen, die bereits an der ersten Langen Nacht der Kirchen mitgemacht haben, vermitteln Anregungen und Ideen für eine gelingende Umsetzung. Für den Austausch über Erfolgreiches und weniger Erfolgsversprechendes ist ebenfalls Zeit vorhanden. Eine Teilnahme bietet Kirchgemeinden Entscheidungshilfe.

[Informationen](#)

Sprechstunde Kirchenraum

Der Anlass soll Fragen und Antworten zur Gestaltung und Nutzung kirchlicher Gebäude klären. Auf der Basis der vorgängig eingegangenen Fragen der Teilnehmenden wird das Programm zusammengestellt: mit Inputs, konkretem Anschauungsmaterial, Empfehlungen und Erfahrungsaustausch. Die Sprechstunde wird an vier Daten und Orten im Gebiet der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn angeboten: Am 18. Oktober in Spiez, am 25. Oktober in Burgdorf, am 8. November in Bern und am 15. November in Tavannes (in Französisch). Auskunft erteilt gerne Prof. Dr. Johannes Stückelberger, Fachbeauftragter Kirchenbau und gastfreundliche Kirche der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, 031 340 25 13.

[Informationen, Anmeldung \(bis 30.9.\)](#)

[Auskünfte \(E-Mail\)](#)

Bâtiments ecclésiiaux: cabinet de consultation

Une église ou un temple à rénover? Un aménagement intérieur à revoir? Des questions techniques relatives au chauffage, à l'éclairage ou à l'acoustique qui vous posent problème? Le 15 novembre prochain à Tavannes, Johannes Stückelberger, expert des Eglises Refbejuso dans les questions relatives au patrimoine religieux, répond à toutes les questions que vous lui aurez posées à l'avance. Merci d'ores et déjà de réserver cette date et de prévenir toutes les personnes potentiellement intéressées. Le flyer de présentation sera annexé à un prochain numéro de la newsletter.

[Informations](#)

Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet.
Rückmeldungen zum Newsletter bitte an kommunikation@refbejuso.ch.

Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à communication@refbejuso.ch.

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25
www.refbejuso.ch - kommunikation@refbejuso.ch
